

Planeten in Deutschland



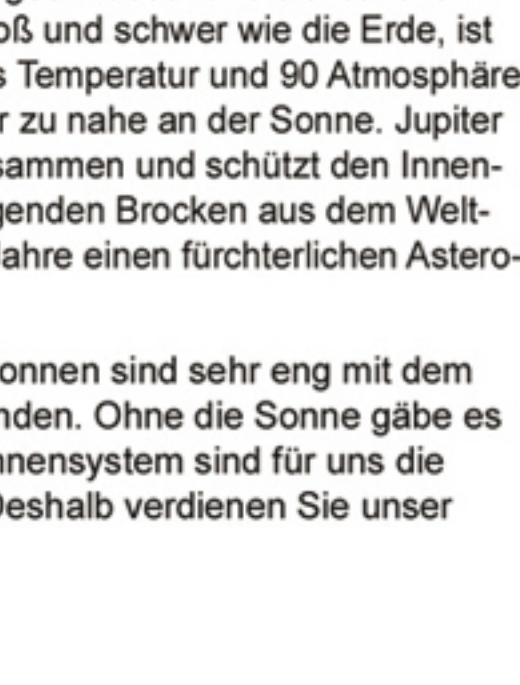
Ein kosmisches Kunstprojekt gastiert im Planetarium Bochum vom 09.01. bis 30.03.2007

Zeiss Planetarium
Castroper Str. 67 - 44791 Bochum

Ein Gemeinschaftsprojekt mit 11 Künstlern
www.planeten-in-deutschland.de.vu

Der Wanderer am Himmel

Planeten sind etwas ganz Besonderes. Sie bestehen nämlich aus Sternenstaub. Die Kugeln, die die Sterne umkreisen sind aus chemischen Elementen zusammengesetzt, die in Sternen erbrütet wurden. Das Universum als Ganzes brachte in seinen ersten drei Minuten nur Wasserstoff und Helium zustande. Alle schwereren Elemente als Helium wurden in durch hintereinander folgenden Kernreaktionen erzeugt, wobei die leichten und kleineren Kerne zu immer schwereren und größeren Atomkernen miteinander verschmolzen. Manche Sterne explodieren am Ende ihres Lebens und geben die von ihnen erzeugten Elemente wieder ins Universum zurück. In einem gigantischen Materiekreislauf entstehen aus den Überresten alter Sterne immer wieder neue Sternengenerationen. Je höher der Anteil von schweren Elementen ist, umso größer wird die Wahrscheinlichkeit, dass ein Stern von Planeten umringt wird.



Unsere Sonne ist so ein Umringer. Er entstand vor 4,5 Milliarden Jahren, weil ein anderer Stern explodierte und seine Hüllen in eine Gaswolke hineinsprengte, aus der das Sonnensystem hervorging. Die Planeten, die wir heute am Himmel beobachten sind die "Gewinner", denn in der Frühphase unseres Sonnensystems gab es viele kleine Planetoiden die durch Zusammenstöße mit anderen Brocken immer weiter an ihrer Masse zunahm. Auch die fast kugelförmigen Bahnen der Planeten um die Sonne beweisen, dass nur die erfolgreichsten Brocken übrig blieben, denn eine zu große Exzentrizität erhöht die Gefahr mit einem anderen Himmelskörper zusammenzustößen. Wir sehen also nur noch die Besten!

Und doch gibt es unter den Besten die Allerbeste - unsere Erde. Sie hat alles was wir zum Leben brauchen. Sie ist nicht zu klein (sonst hätte sie keine Atmosphäre) und sie ist nicht zu groß (sonst wäre die Atmosphäre viel zu dicht und zu schwer). Sie dreht sich nicht zu schnell (sonst würden hier Winde mit 400 km/h wehen und wir wären sehr flach - in jeder Hinsicht) und nicht zu langsam (sonst würde die eine Planetenseite aufgeheizt während die andere einfriert). Sie hat flüssiges Wasser und sie ist voller Leben. Venus hingegen, obwohl fast so groß und schwer wie die Erde, ist ein Hölleplanet mit über 450 Grad Celsius Temperatur und 90 Atmosphären Druck. Mars ist zu klein und zu kalt, Merkur zu nahe an der Sonne. Jupiter ist doppelt so schwer wie alle Planeten zusammen und schützt den Innenraum des Sonnensystems vor den eindringenden Brocken aus dem Welt-raum. Ohne Jupiter gäbe es alle 100.000 Jahre einen fürchterlichen Asteroideinschlag auf der Erde.

Kurz und gut, die anderen Begleiter der Sonne sind sehr eng mit dem Schicksal des Lebens auf der Erde verbunden. Ohne die Sonne gäbe es hier kein Leben, aber die Planeten im Sonnensystem sind für uns die zweitwichtigsten Objekte im Universum. Deshalb verdienen Sie unser Interesse.

Prof. Dr. Harald Lesch
Institut für Astronomie und Astrophysik
Universität München

Kunst und Weltraum

...zwei Komponenten, die eigentlich nicht so recht zusammen passen wollen. Kunst kann wohl als eine irdische und überschaubare Angelegenheit angesehen werden. Der Weltraum hingegen ist ein Medium, von dessen Größe und Entfernung kaum jemand eine genaue Vorstellung hat. ...und doch!

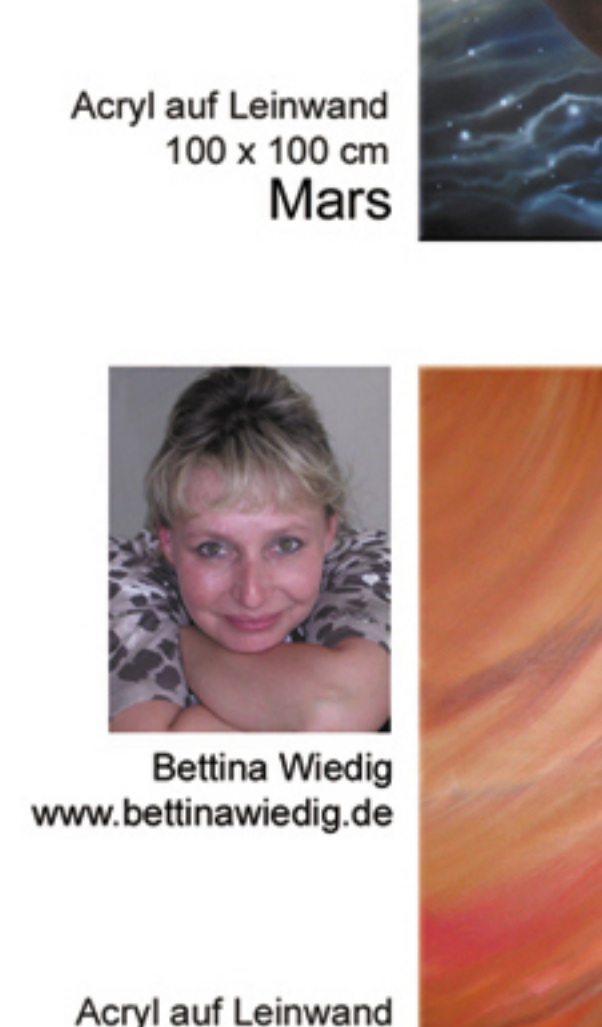
Sagt Ihnen der Maßstab von 1 zu 10 Millionen etwas? Das entspricht einem Verhältnis von 1 Millimeter zu 10 Kilometer. Und genau in diesem Maßstab ist das Projekt Planeten in Deutschland aufgebaut - nicht in der Größe der Planeten, aber in der Entfernung der Planeten zueinander.

Stellen Sie sich einmal vor, unsere Sonne wäre in Frankfurt/M. Wissen Sie, in welcher Stadt dann der Merkur wäre? Auch in Frankfurt, nur zwei Straßenzüge weiter. Den Saturn dagegen würden Sie im Raum Bonn finden.

Mit diesem Projekt möchten wir die Dimension unseres Sonnensystems veranschaulichen, welches raummäßig nur einen ganz kleinen Teil unserer Galaxie -der Milchstraße- einnimmt, welche wiederum nur eine von unzähligen uns bekannter Galaxien ist.

Das Planetarium Bochum zeigt in der Zeit vom 09. Jan. bis 30. März 07 alle Planetengemälde, bevor jeder "Planet" seine Reise durch unsere Republik antritt.

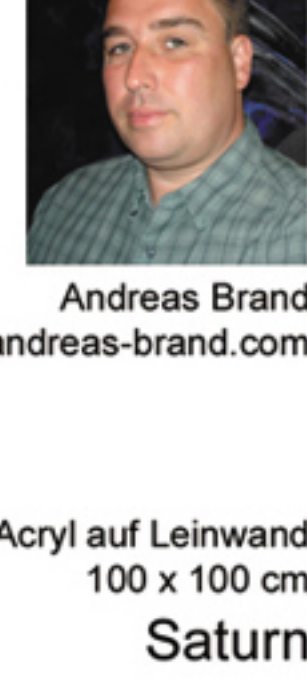
Das Projekt ist zunächst auf einen Zeitraum von 3 Jahren ausgelegt.



Hier sind die Planeten in der Zeit vom 20.04. bis 20.08.07

| | |
|----------------|------------------|
| Sonne | Recklinghausen |
| Merkur | Oer-Erkenschwick |
| Venus | Gelsenkirchen |
| Erde | Bochum |
| Mars | Oberhausen |
| Jupiter | Paderborn |
| Saturn | Höxter |
| Uranus | Braunschweig |
| Neptun | Nürnberg |
| Pluto u. Sedna | München |

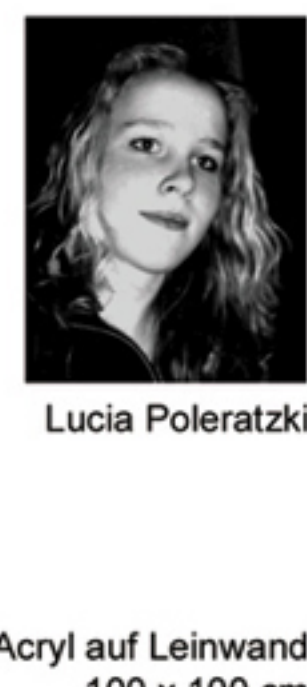
Weiterführende Informationen zu den jeweiligen Aufenthaltsorten und Zeiten finden Sie unter www.planeten-in-deutschland.de.vu



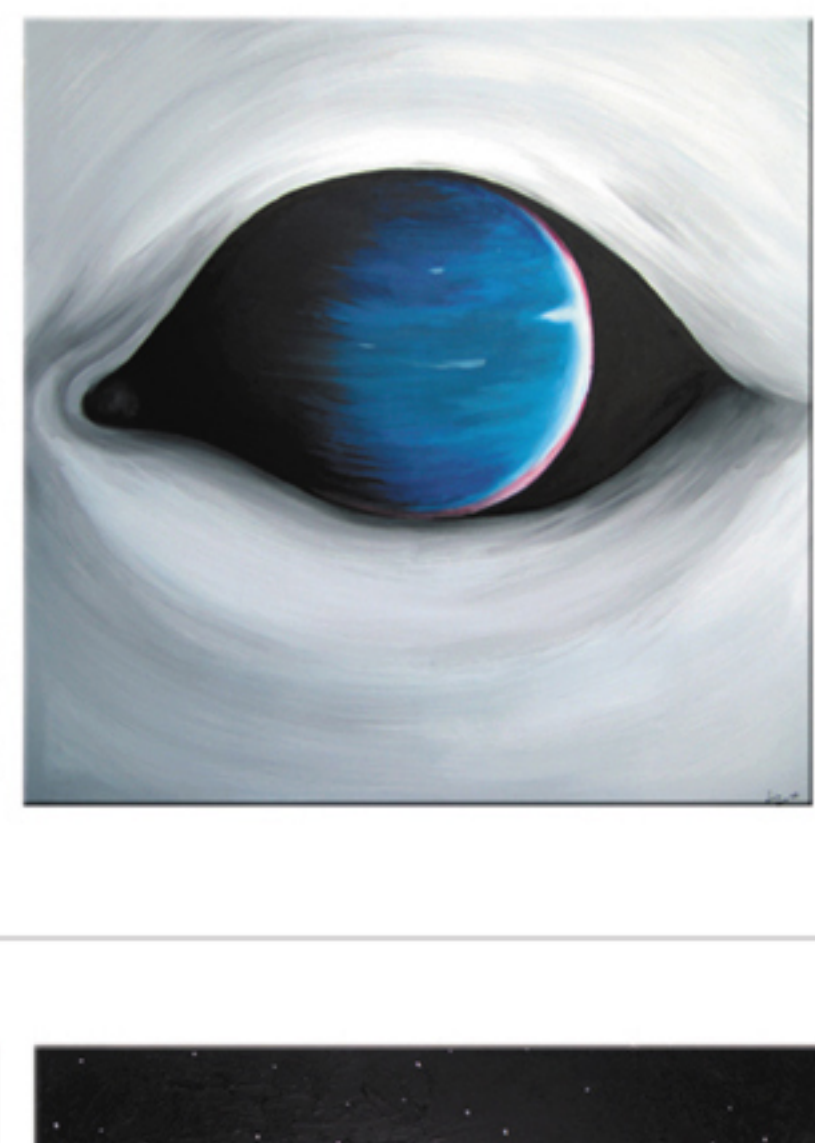
Peter von K
www.petervonk.de



Öl auf Leinwand
100 x 100 cm
Sonne



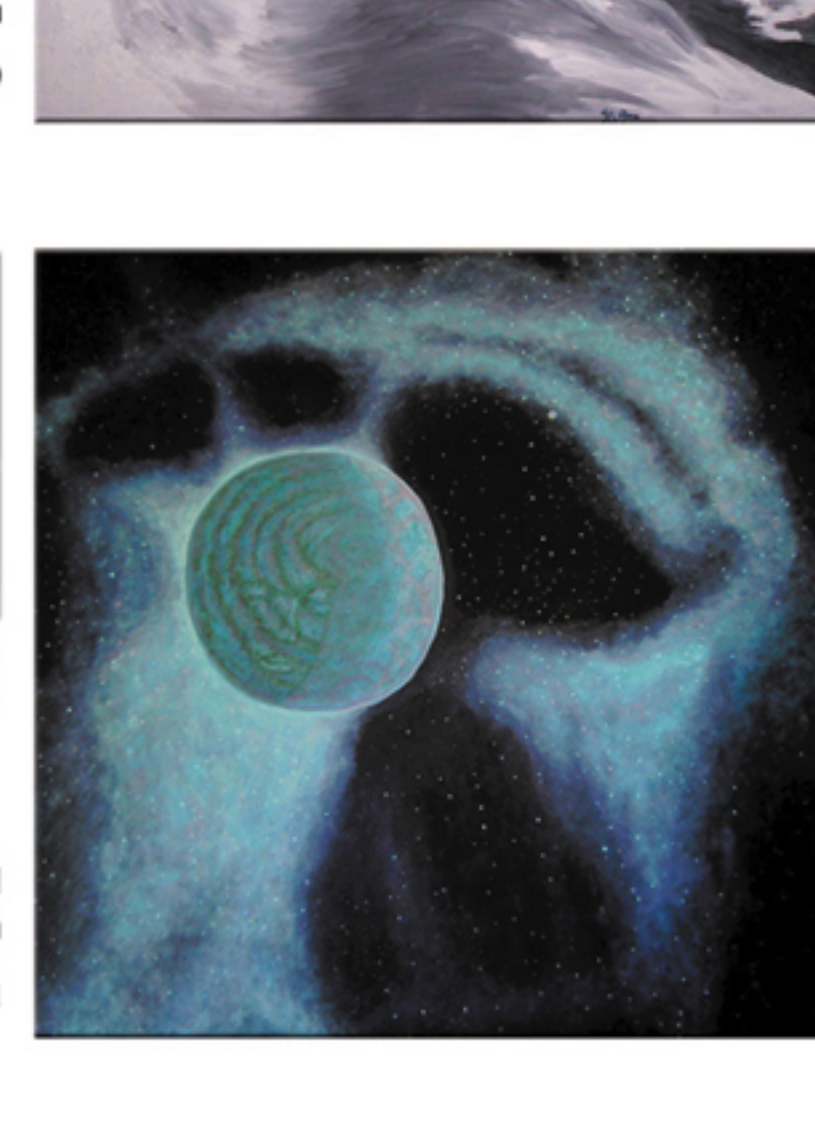
Carolin Okon
www.stars-in-oel.de



Öl auf Leinwand
100 x 100 cm
Merkur



Yvonne Betz



Acryl auf Leinwand
100 x 100 cm
Venus



Okapi
www.okapi-art.de



Acryl auf Leinwand
100 x 100 cm
Erde



Hubertus Wobbermin
www.gruppe75.de/04_Mitglieder/Wobbermin.html



Acryl auf Leinwand
100 x 100 cm
Mars

Bettina Wiedig
www.bettinawiedig.de

Acryl auf Leinwand
100 x 100 cm
Jupiter

Andreas Brand
www.andreas-brand.com

Acryl auf Leinwand
100 x 100 cm
Saturn

Ulli Bauchhens
www.sinnwelten.com

Acryl auf Leinwand
100 x 100 cm
Uranus

Lucia Poleratzki

Acryl auf Leinwand
100 x 100 cm
Neptun

Laja Charon
www.autorentreffpunkt.de

Acryl auf Leinwand
100 x 100 cm
Pluto

Sylvia Rohahn
www.sylvies-galerie.de

Acryl auf Leinwand
100 x 100 cm
Sedna

Planeten in Deutschland
Idee und Konzeption:
Peter von K
-Kunstmacher-
F.-L.-Jahn-Str. 7
D-64572 Büttelborn

Kontaktadressen:

Lucia Poleratzki - Kettelersiedlung 47 - 59192 Bergkamen-Rünthe
karatekueken@freenet.de

Laja Charon - Alsterdorfer Str. 479 - 22337 Hamburg
alsterentchen@aol.com - www.autorentreffpunkt.de

Bettina Wiedig - Fasanenring 69 - 38176 Wendeburg
info@bettinawiedig.de - www.bettinawiedig.de

Otmar Nickolay (Okapi) - Deichstraße 5 - 26871 Papenburg
info@okapi-art.de - www.okapi-art.de

Andreas Brand - Rapsstraße 70 - 13629 Berlin
brandartgallery@aol.com - www.andreas-brand.com

Ullrike Bauchhens c/o Vackholt - Nyodlingsgatan 11 - 21621 Malmö
sinnwelten@gmx.de - www.sinnwelten.com

Carolin Okon - Kolonnenadenstraße 5 - 04107 Leipzig
drow@gmx.de - www.stars-in-oel.de

Sylvia Rohahn - Gereonstraße 109 - 41474 Viersen
info@sylvies-galerie.de - www.sylvies-galerie.de

Yvonne Betz - Kranzweiherweg 11 - 53489 Sinzig
y.betz@web.de

Hubertus Wobbermin - Robert-Mayer-Str. 33 - 60486 Frankfurt
spaceartwobb@aol.com - www.gruppe75.de

Peter von K - F.-L.-Jahn-Str. 7 - 64572 Büttelborn
peter@world-wide-art.de - www.petervonk.de

Hochwertige Reproduktionen der Planetengemälde stehen Ihnen als Acryldruck auf Leinwand in verschiedenen Größen zur Verfügung.
www.pid-projekt-shop.de.vu

Die Welt der US-Raumfahrt...
...festgehalten in hochwertigen Stoffen.
Sichern Sie sich noch heute den erfindenden Gesamt Katalog für nur 6,99 € incl. einem Sonder-Bücker.

www.sticker-shop.com
Philahandel GmbH
Postfach 10 03 49 • 47880 Kempen